

Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).

NEWSLETTER

Evangelisches Dekanat
Karlsruhe-Land



Erwin-Vetter-Platz 9-11 · 76275 Ettlingen
Telefon 07243-7257 933 · dekanat.karlsruheland@kbz.ekiba.de
www.karlsruhe-land.de

Dekanats-Newsletter Karlsruhe-Land

Oktober 2025



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

neulich meinte jemand zu mir: „Herr Pfarrer, das Reich Gottes – das ist doch so was wie die Rente. Man redet ewig davon, aber so richtig sieht man es nicht.“ Ich musste lachen und gleichzeitig an Jesu Worte denken: „Das Reich Gottes ist mitten unter euch“ (Lukas 17,21).

Das Reich Gottes ist also keine ferne Vertröstung, kein unsichtbares Paradies, das irgendwann am Ende der Zeiten kommt. Es beginnt dort, wo Menschen sich einander wahrnehmen, wo Vergebung geschieht, wo einer den anderen stützt, wo Hoffnung aufleuchtet. Mitten im Alltag.

Ich glaube: Wir erleben in unseren Gemeinden immer wieder kleine Kostproben davon. Wenn beim Gemeindefest Menschen ins Gespräch kommen, die sich vorher nicht kannten. Wenn Jugendliche im Konfirmandenunterricht füreinander eintreten. Wenn Ehrenamtliche mit Leidenschaft Zeit und Energie schenken. Wenn jemand Trost erfährt im Gottesdienst oder durch einen Besuch.

Das Reich Gottes ist nicht unsichtbar und unnahbar. Es ist zart, manchmal unscheinbar und trotzdem real. Und wir dürfen selbst Teil davon sein, indem wir es mit unseren Worten und Taten aufscheinen lassen. Vielleicht ist

es also doch ein kleiner Unterschied zur Rente: Das Reich Gottes ist nicht etwas, worauf wir nur warten müssen. Es ist schon da, mitten unter uns.
Pfarrer Pascal Würfel, Neureut-Nord

Unsere Themen

- **Neue Diakonin Bianca Dächert wird in Linkenheim eingeführt**
- **„Es gibt nur einen Gott! ... dem ich mich anvertrauen kann“**
- **Dominic Kirchner-Schmidt Pfarrer i. P. in Staffort-Büchenau**
- **Bezirks-Chorprojekt „SANCTUS“**



Neue Diakonin Bianca Dächert wird in Linkenheim eingeführt

Am Sonntag, 5. Oktober, wird um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche Linkenheim beim Familiengottesdienst mit Erntedankfest die neue Diakonin Bianca Dächert durch Dekan Dr. Martin Reppenhagen eingeführt. Dazu laden wir herzlich ein! Ein Nachbericht mit einer Kurzvorstellung erscheint im nächsten Dekanats-Newsletter.

31. OKTOBER 2025

19.30 UHR

Evang. Kirche
Graben-Neudorf

„Es gibt nur
einen Gott!“

..., dem ich mich anvertrauen kann.

„Es gibt nur einen Gott! ..., dem ich mich anvertrauen kann“

„Es gibt nur einen Gott! ... dem ich mich anvertrauen kann“ – unter diesem Thema steht der gemeinsame Gottesdienst des Kirchenbezirks zum Reformationstag am Freitag, 31. Oktober, um 19:30 Uhr, in der Evangelischen Kirche in Graben-Neudorf. Die Predigt hält Dekan Dr. Martin Reppenhausen, die Liturgie übernimmt Pfarrer Dr. Micha Willunat. Die musikalische Gestaltung liegt in den Händen von Bezirkskantorin Anke Nickisch und Bezirkskantor Johannes Link. Mit dabei sind auch die Bezirksbläser unter der Leitung Jörg Wetzel.

Die Frage nach Gott wurde bereits unzählige Male gestellt. So ergaben jüngere Untersuchungen, dass 30 Prozent der Deutschen an ein höheres Wesen, Gott, glauben und 20 Prozent an einen Gott, wie er sich in Jesus Christus offenbart hat. „Der Glaube an Gott droht zu verdunsten“, sagte 2023 der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Georg Bätzing. Und schaut man sich die Entwicklungen an, lassen sich Abbrüche im Gottesglauben erkennen. Nun kann man die Frage nach Gott gewiss allgemein stellen: „Können Sie sich vorstellen, dass es einen Gott gibt?“ So allgemein gefragt, stößt man auf Zustimmung oder Ablehnung oder „Ich weiß nicht!“. Mancher spricht schon von einer „Gottesapathie“: Gott ist vielen gleichgültig geworden. Ich kann die Frage nach Gott allerdings auch anders gewichten. Dann geht es nicht mehr um ein allgemeines Fürwahrhalten. Es geht um Gott in seiner Beziehung zu meinem Leben. Gibt es einen Gott, dem ich von der Wiege bis zur Bahre mein Leben und dann auch mein Sterben anvertrauen darf? So gestellt wird die Frage zu einer persönlichen. Sie löst eine Resonanz bei mir aus. „Es gibt nur einen Gott, dem ich mich anvertrauen kann!“ Darum geht es! Wenn das am Ende des Reformationsgottesdienstes durch die gemeinsamen Lieder und Gebete, durch die Gemeinschaft und die Predigt mitgenommen wird, hat der Gottesdienst sein Ziel erreicht.



Dominic Kirchner-Schmidt Pfarrer i. P. in Staffort-Büchenau

Dominic Kirchner-Schmidt ist Sozialpädagoge, Sozialbetriebswirt und Evangelischer Theologe. Von 2011 bis Juli 2025 war er Pastor der Evangelisch-methodistischen Kirche in Süddeutschland. Von 2011 bis 2015 war er als Pastor in der Gemeinde- und Gemeindegründungsarbeit in den Kirchenbezirken Überlingen/Friedrichshafen/Raum Oberallgäu tätig. Von 2015 bis 2023 war Dominic Kirchner-Schmidt Pastor der Jugendkirche in Karlsruhe sowie Bereichsleiter für die Kinder- und Jugendhilfe im Diakoniewerk der Kirche in Frankfurt am Main (ab 2019). Ab 2023 war er Pastor im Sonderdienst, Bereichsleiter für Kinder- und Jugendhilfe im Diakoniewerk sowie Geschäftsführer der Hörfunkagentur der Evangelisch-methodistischen Kirche in Stuttgart. Im August 2025 trat er in die Evangelische Kirche in Baden ein und ist seit dem 1. September 2025 Pfarrer in der Evangelischen Kirchengemeinde Staffort-Büchenau.



Bezirks-Chorprojekt „SANCTUS“

Das neue Bezirks-Chorprojekt „SANCTUS“ beginnt mit der Einführungsprobe am Samstag, 15. November, von 10 bis 13 Uhr. (Die Orte stehen noch nicht, werden aber spätestens Anfang Oktober bekannt gegeben.) Die Aufführung wird erst im Konzert am Sonntag, 11. Oktober 2026, sein. So haben wir dieses Mal ein paar mehr Proben. Unter dem Titel „Sanctus“ möchten die Bezirkskantoren Johannes Link und Anke Nickisch Sanctus-Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten mit dem Bezirks-Chor erarbeiten. Dabei bewegt die Bezirkskantoren auch, was es mit der Heiligkeit Gottes auf sich hat. Was ist uns heilig? Warum werden Christen in der Bibel auch als Heilige bezeichnet?

Wir denken, das wird sowohl musikalisch als auch inhaltlich eine spannende Auseinandersetzung und dann sicher auch ein tolles Konzert. Herzliche Einladung und gerne weitersagen und weitere Sängerinnen (und besonders) Sänger einladen! Wir bitten um eine Anmeldung bis Samstag, 1. November, unter folgendem Link <https://forms.office.com/e/bi3waerfaY>.



Rückmeldung zum Newsletter

Die Redaktion des Newsletters liegt in den Händen von Claudius Schillinger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising im Kirchenbezirk. Er freut sich über Rückmeldungen und Anregungen zu den Inhalten: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de.

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Evangelisches Dekanat Karlsruhe-Land, Erwin-Vetter-Platz 9-11, 76275 Ettlingen, Telefon: 07243 7257933, E-Mail: dekanat.karlsruheland@kbz.ekiba.de

Redaktion des Newsletters: Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de und Dekan Dr. Martin Reppenhagen (V.i.S.d.P.), E-Mail: martin.reppenhagen@kbz.ekiba.de. Der Newsletter kann bei Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de, bestellt oder jederzeit abbestellt wer-

den. Alle Texte des Newsletters können frei verwendet werden für Gemeindebriefe, Facebook, kirchliche Internetseiten und Amtsblätter.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.